

Nordansicht
M 1 : 100



Ostansicht
M 1 : 100

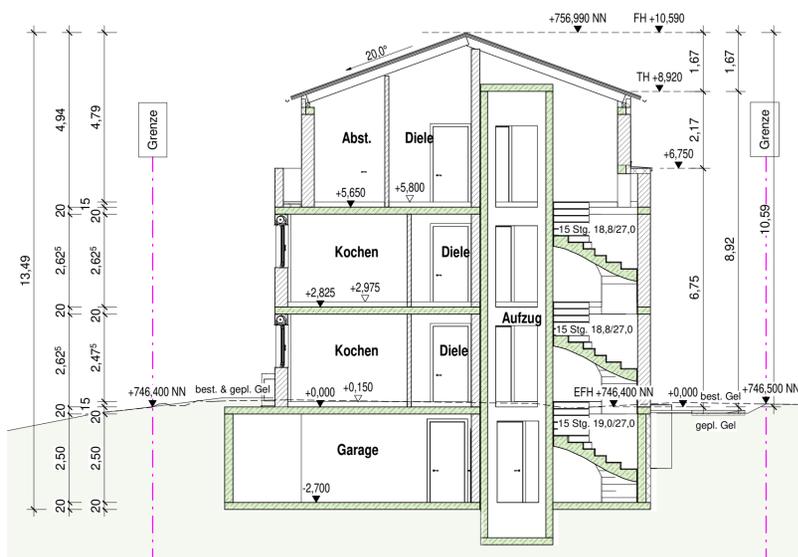


Südansicht
M 1 : 100

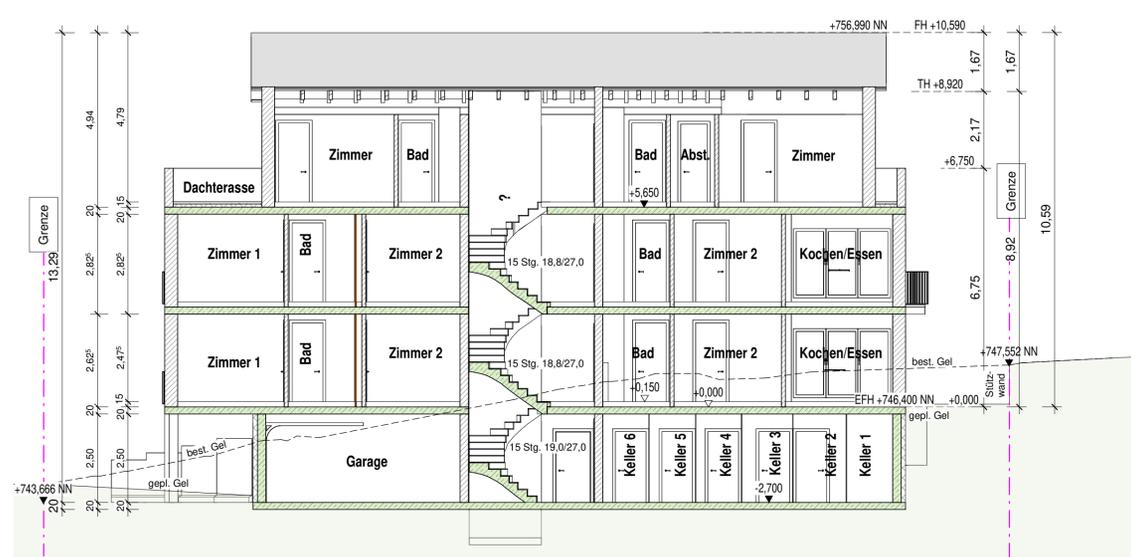


Westansicht
M 1 : 100

LEGENDE / HINWEISE	
<p>Wände/Decken</p> <ul style="list-style-type: none"> Stahlbeton Mauerwerk/Porenbetonstein Kalksandstein Holzständerwand Metallständerwand 125mm Schächte / Vorsatzschale 	<p>Nordpfeil</p>
<p>Durchbrüche</p> <ul style="list-style-type: none"> BD = Bodendurchbruch DD = Deckendurchbruch WD = Wanddurchbruch WS = Wandschlitze 	<p>Türen</p> <ul style="list-style-type: none"> T30 = feuerhemmend T90 = feuerbeständig DS = Dichtschließend, selbstschließend RS = rauchdicht, selbstschließend D = Dichtschließend
<p>Abkürzungen / Symbole</p> <p>Fenster</p> <ul style="list-style-type: none"> BRH = Brüstungshöhe GR = Gurtrollen Pos. = Position ROL = Rollläden JAL = Jalousie <p>verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> UKD = unter Kante Decke GOK = Gelände Oberkante OK/UK = Oberkante / Unterkante AK = Außenkante uBP = unter Bodenplatte UZ = Unterzug Entl.ü.D. = Entlüftung über Dach 	<p>Fussboden</p> <ul style="list-style-type: none"> RFB = Rohfussboden FFB = Fertigfussboden <p>Symbole</p> <ul style="list-style-type: none"> Mehrpartenhaufeinführung Lüfter E-Motor Einbastrahler Heizkreisverteiler Potentialausgleichsschiene
<p>Entwässerung</p> <p>Entwässerung nach Angabe der Bauleitung. Alle Leitungen nach DIN 1986 verlegt! Gefälle min. 1,0% / max. 5,0%. Die Schloßhöhen der Schächte müssen vor Ort überprüft u. ggf. an die Höhe der vorh. und gepl. Anschlußstutzen angepasst werden. Rohrleitungen in Sandbett verlegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> RW = RW-Leitung (Frosttiefe einhalten) SW = SW-Leitung Mischwasserleitung RR = Regenfallrohr 	
<p>Hinweise:</p> <p>Elektroinstallation innerhalb Brand- oder Wohnungstrennwand darf nicht gegenüberliegend ausgeführt werden! HLS-Installation innerhalb Brand- oder Wohnungstrennwand nicht zulässig! Vermaßung der Türschwelle bezieht sich auf den Rohfussboden (RFB). Die Türschwelle bezieht sich auf das Mauerwerkmaß.</p> <p>Die STATIKPLANUNG ist bei der Ausführung unbedingt zu beachten. Einbau von EUGENBÄNDERN werden entsprechend Fachplanung bzw. nach Einbauhinweise vom Hersteller eingebaut.</p> <p>Bei Leistungsphase 1-4 (Entwurfs- und Eingabplanung) gilt diese Planung für die Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) nicht.</p>	



Schnitt A
M 1 : 100



Schnitt B
M 1 : 100